

Prof. Dr. Alfred Toth

Eine imaginäre Zeichenrelation II

1. Statt wie in Teil I (vgl. Toth 2016) vorgeschlagen, kann man auch von der folgenden imaginären Zeichenrelation

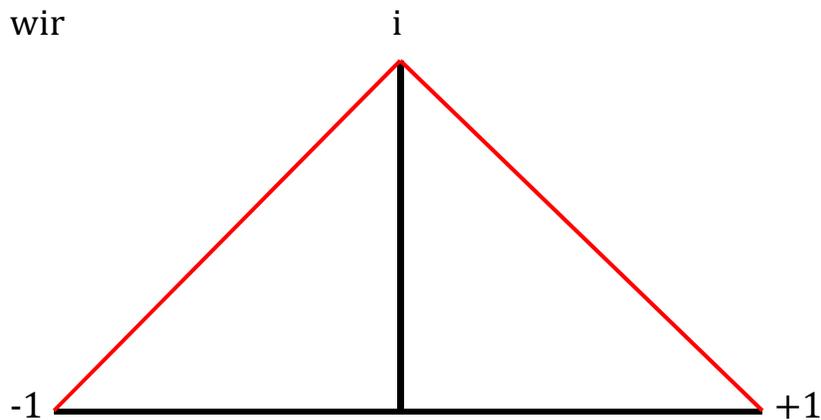
$$Z = (-1, i, 1)$$

ausgehen. Sie ist ebenfalls zweifellos prim im Sinne der von Bense (1981, S. 17) eingeführten Primzeichenrelation. Man erhält dann folgende Matrix

	-1	i	1
-1	1	-i	-1
i	-i	-1	i
1	-1	i	1,

die nun auch $-i$ und damit alle 4 Punkte der Polarkreisdarstellung komplexer Zahlen enthält.

2. Nun hatte der inzwischen verstorbene Kybernetiker Helmar Frank bekanntlich die These vertreten, das Zeichen sei eine komplexe Funktion, die zu einem imaginären und einem reellen Grenzwert konvergiere, wobei es sich im imaginären Falle um ein natürliches, im reellen Falle um ein künstliches Zeichen handle (Frank 2001, vgl. dazu Toth 2013). Übertragen wir die Werte der imaginären semiotischen Matrix in ein Koordinatensystem, bekommen wir



Es gilt dann

$\text{konv}(i) = \text{nat. Z.}$

$\text{konv}(0) = \text{künstl. Z.}$,

oder kürzer ausgedrückt:

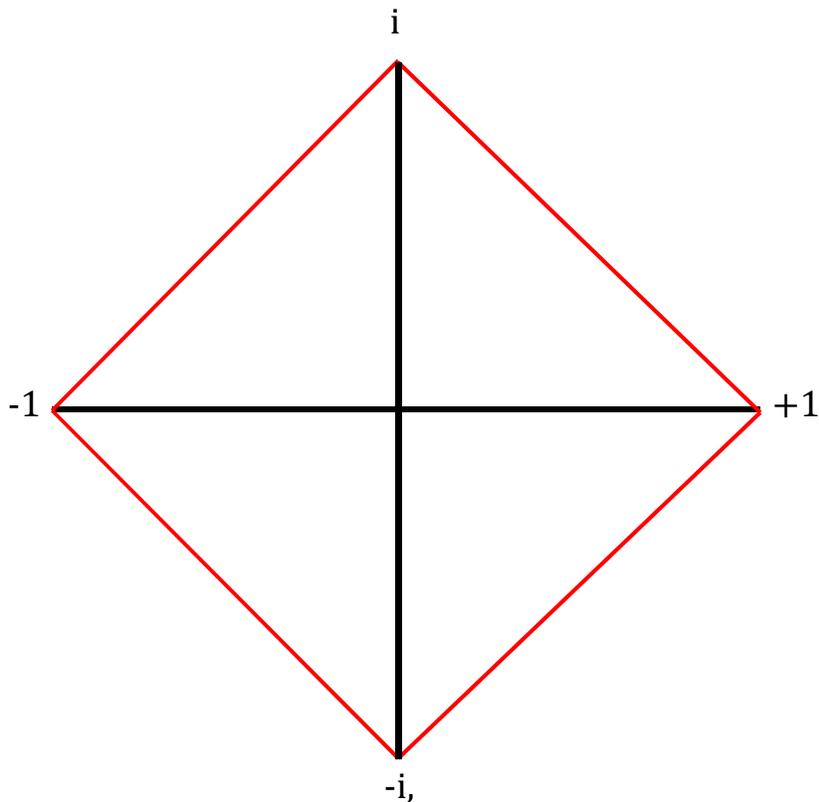
$Z = (-1, i, 1)$

ist die Relation des natürlichen Zeichens, und

$Z = (-1, 0, 1)$

ist die Relation des künstlichen Zeichens.

3. Allerdings ist es damit nicht getan, denn die vollständige Koordinatendarstellung der imaginären Zeichenfunktion sieht wie folgt aus



d.h. das natürliche Zeichen hat zwei mögliche Relationen. Neben

$Z = (-1, i, 1)$

noch

$Z = (-1, -i, 1)$,

d.h. es ist dem reellen Zeichen, das nach Frank im Nullpunkt der reellen Achse konvergiert, doppelt transzendent, da es ja nicht nur zu i , sondern auch zu $-i$ konvergieren kann.

Literatur

Bense, Max, Axiomatik und Semiotik. Baden-Baden 1981

Frank, Helmar, Zur Modellreihen-Entwicklung der deutschen Sprache und der anderen Sprachen Europiens. In: Germanistische Beiträge 13/14 (Hermannstadt), 2001 (Festschrift für Horst Schuller), S. 126-149

Toth, Alfred, Das Zeichen als komplexe Funktion. In: Barandovská-Frank, Vera (Hrsg.), Littera scripta manet. Festschrift für Helmar Frank zum 80. Geburtstag. Paderborn 2013, S. 659-666

Toth, Alfred, Eine imaginäre Zeichenrelation. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2016

23.6.2016